



FELDKIRCHNER  
- präsentiert -  
**LEHR!**  
gendär!  
Die Serie rund um das  
Lehringsland Kärnten  
Mit freundlicher  
Unterstützung von  
Matura LAND KÄRNTEN

## Die perfekte Oberfläche als Ziel

Oberflächentechniker sorgen für Haltbarkeit und makellose Optik von metallischen und nichtmetallischen Oberflächen. Andrea Dörfler und Alexander Wolf erlernen diesen Beruf bei Leeb Balkone. **Bernhard Knes**

**„Das Pulvern macht großen Spaß. Man leistet einen großen Beitrag zum fertigen Balkonmodell.“**

Alexander Wolf, Oberflächentechnik-Lehrling

Die Oberflächentechnik befasst sich mit der Haltbarmachung von metallischen und nichtmetallischen Oberflächen oder mit der Verbesserung der Materialeigenschaften. Bei Leeb Balkone in Gnesau werden Oberflächentechniker mit Schwerpunkt Pulverbeschichtung ausgebildet.

**Gefragte Spezialisten.** Bei der Oberflächentechnik geht es in erster Linie um die Haltbarmachung der Oberflächen (Korrosionsschutz, Schutz vor mechanischer Beschädigung) oder um die Verbesserung der

Materialeigenschaften (z.B. Härtung). Da es heute einige verschiedene Oberflächentechniken gibt und die Anforderung an die Unternehmen in Richtung einer zweckgerichteten Kombination dieser Techniken geht, besteht auch ein erheblicher Bedarf an Fachleuten. Daher wurde der Lehrberuf

Oberflächentechniker mit fünf Ausbildungsschwerpunkten Emailtechnik, Feuerverzinkung, Galvanik, Mechanische Oberflächentechnik und Pulverbeschichtung eingerichtet. Die Lehrausbildung dauert 3,5 Jahre. Absolviert wird die Ausbildung in der Fachberufsschule Ferlach.

**Wenige Fachkräfte.** „Uns ist wichtig, dass wir unsere Facharbeiter selber ausbilden. Im Bezirk Feldkirchen sind wir der einzige Betrieb, der den Lehrberuf Oberflächentechniker mit Spezialisierung Pulverbeschichtung anbietet“, informiert Werksleiter und Lehrlingsbeauftragter Günther Aigner und berichtet weiter, „der Beruf ist recht neu und am Arbeitsmarkt gibt es kaum fertig ausgebildete Fachkräfte. In den ersten beiden Lehrjahren unterscheidet sich die Ausbildung vom Oberflächentechniker kaum. Ab

dem dritten Lehrjahr liegt der Schwerpunkt auf der Pulverbeschichtung. Der Lehrberuf eignet sich sowohl für Burschen als auch für Mädchen.“

**Premiere bei Leeb.** Andrea Dörfler (21 Jahre) ist Kärntens erste Pulverbeschichterin und hat ihre Lehre bei Leeb Balkone bereits im Frühjahr 2018 erfolgreich beendet. „Ich wollte einen Beruf erlernen, der recht neu ist und den nicht alle machen“, berichtet Andrea Dörfler und ergänzt, „ich möchte Karriere bei Leeb machen und gleichzeitig

den elterlichen Bauernhof übernehmen. Ich helfe unter anderem, dabei die papierlose Fertigung im Werk weiterzuentwickeln“.

**Karriere im Betrieb.** Im 2. Oberflächentechniker-Lehrjahr befindet sich Alexander Wolf (16), bei dem die Begeisterung für den Beruf ganz klassisch bei den „Schnuppertagen“ in der Firma geweckt wurde. „Nach meinem Lehrabschluss möchte ich die Abend-Matura nachmachen. Ich kann mir gut vorstellen, viele Jahre hier zu arbeiten“, erzählt Alexander Wolf.

- [1] Neben den Oberflächentechnik-Lehrlingen Andrea Dörfler und Alexander Wolf werden bei Leeb Balkone aktuell noch zwei Metalltechnik-Lehrlinge ausgebildet
- [2] Besprechungen und Arbeitsvorbereitung gehören zum täglichen Ablauf
- [3] Werksleiter und Lehrlingsbeauftragter Günther Aigner ist stolz auf die betriebsinterne Lehrlingsausbildung